

Pötttsching^{er} NACHRICHTEN

...ist besonders

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pötttsching 57. Jahrgang Nr. 181 April 2017 www.poetttsching.at



**Wir wünschen allen Pötttschingerinnen und Pötttschingern
frohe Ostern und einen sonnigen Frühling voller Spaß und guter Laune!**

Aus der Gemeindestube

Musterung Jahrgang 1999



Nach der Musterung des Jahrgangs 1999 lud Frau Bgm.in Karin Lehner zu einem gemeinsamen Mittagessen beim Richy ein und wünschte alles Gute für die Zukunft. Leider waren nicht mehr alle beim Mittagessen – und somit auf dem Foto – mit dabei.

Mülltrennung und Entsorgung

Das **Altstoff-Sammelzentrum** in der Industriestraße 4a ist ganzjährig jeden Freitag (außer an Feiertagen) von 7.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Wir ersuchen Sie höflich, sowohl im Sammelzentrum als auch bei den **Müllcontainern** in Wohn- und Reihenhausanlagen auf die korrekte **Mülltrennung** zu achten!

Seit 11. März ist auch die **Grünschnitt-Sammelstelle** wieder geöffnet – jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Leider wurde festgestellt, dass die „Gelben Säcke“ unter anderem dazu benutzt werden, Grünschnitt zu transportieren. **Die Gelben Säcke sind ausschließlich für Plastikmüll zu verwenden!** Nur weil sie gratis erhältlich sind, bedeutet das nicht, dass man sie zweckwidrig benutzen und achtlos verschwenden darf.

Die korrekte Trennung und Entsorgung von Müll geht uns alle an. Unsere Gesellschaft produziert ohnehin zu viel Abfall – das Mindeste, was wir tun können, ist, ihn so weit wie möglich zu recyceln, und das funktioniert nur, wenn wir alle ihn richtig trennen und entsorgen.

FEHLERSUCHBILDER

Was ist falsch an diesem Bild? Finden Sie den Fehler und beseitigen Sie ihn mit einem Plastiksackerl!



Auch in dieses Bild hat sich ein Fehler eingeschlichen. Kleiner Hinweis: Es ist nicht das Verkehrsschild.



Liebe HundehalterInnen!

Die Gemeinden sind verpflichtet, alle im Gemeindegebiet gehaltenen Hunde in einem **HUNDESTANDSVERZEICHNIS** zu führen. Es sind daher alle im Haushalt gehaltenen Hunde am Gemeindeamt zu melden, sowie Änderungen bekannt zu geben.

Außerdem möchten wir Sie höflich daran erinnern, dass **HUNDEKOT** mit einem **PLASTIKSACKERL** einzusammeln und in einem **MÜLL-EIMER** zu entsorgen ist. Den Hundekot einfach liegen zu lassen, ist ebenso rücksichtslos und verboten, wie das beschmutzte Plastiksackerl achtlos irgendwohin zu werfen.

Vielen Dank für Ihr verständnisvolles Mitwirken!

Besuch bei LH Niessl



LH Hans Niessl beglückwünschte Karin Lehner zu ihrer neuen Aufgabe als Bürgermeisterin und sagte zusätzliche finanzielle Unterstützung für Pötttsching zu, das gerade große Infrastrukturprojekte zu stemmen hat.

Die HAUSKRANKENPFLEGE bedankt sich

für die Begräbnisspenden bei den Familien
Tinhof
Tösch

Wie alle Spenden an die Hauskrankenpflege wird auch dieses Geld für Heil- und Hilfsmittel sowie medizinische Ausrüstung verwendet.

VIELEN DANK!

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Pötttsching, Amtsgebäude 1, 7033 Pötttsching, post@poettsching.bgld.gv.at **Redaktion:** Martina Pichler, Cornelia Wesselich **Grafik, Satz:** Martina Pichler **Lektorat:** Gemeinde Pötttsching **Druck:** Wograndl-Druck GesmbH, Mattersburg



Liebe Pötttschingerinnen! Liebe Pötttschinger!

Seit gut zwei Monaten darf ich die Geschäfte als Bürgermeisterin in unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde führen. Für den großen Zuspruch, die netten Einladungen und das überwältigende Vertrauen, das mir

von Seiten der Bevölkerung entgegengebracht wird, möchte ich mich auf diesem Wege recht herzlich bei Ihnen bedanken.

Meine wöchentlichen Sprechstunden werden sehr gut angenommen und sind mehr als ausgebucht. Gerne können Sie auch außerhalb der Sprechstunden Termine mit mir vereinbaren.

In den vergangenen Wochen habe ich mich ausschließlich unserer Gemeinde und Ihnen, liebe Pötttschingerinnen und Pötttschinger, gewidmet. Dadurch ist mir noch mehr bewusst geworden, wie viele Aufgaben, Verantwortung und Zeit es an der Spitze unserer Wohlfühlgemeinde braucht, um die Lebensqualität hier in allen Formen zu erhalten und weiter auszubauen. Deshalb möchte ich an dieser Stelle nochmals meinem Vorgänger Herbert Gelbmann danken für die lange Zeit und seinen Einsatz als Bürgermeister. Bei seiner Abschiedsfeier wurde dies auch gebührend zum Ausdruck gebracht.

Auch den vielen Vereinen und deren ehrenamtlichen FunktionärInnen gebührt großer Dank! Alleine die vielen Faschingsveranstaltungen, die ich besuchte, zeigten mir, mit wie viel Engagement die Vereine für Pötttsching arbeiten.

Einige Punkte, die ich Ihnen gerne mitteilen möchte:

- Vermehrt gab es Anfragen für die Anschaffung von Straßenspiegeln bei Kreuzungen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Sie sind bereits in Auftrag gegeben.
- In der Hartiggruft im Friedhof und auch außerhalb müssen alle Bäume vom Totholz befreit werden. Außerdem wird ein Gutachten über den Zustand aller alten Bäume in Pötttsching erstellt, damit notfalls geeignete Maßnahmen gesetzt werden können, um etwaige Verletzungen durch herabfallende Äste zu vermeiden.
- Was Keltenberg und Hohen betrifft, habe ich mit Bürgermeister Hutter ein Gespräch vereinbart. Über das Ergebnis werde ich die BewohnerInnen dieser beiden Ortsteile separat informieren.
- Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Pötttsching kann auch wieder positiv erwähnt werden. Trotz ihrer vielen umfangreichen Aufgaben hat die Gemeinde auch 2016 wieder ausgesprochen sparsam gewirtschaftet.

Ich wünsche Ihnen allen schöne und erholsame Osterfeiertage!

Ihre


Karin Lehner, Bürgermeisterin

PS: Liebe Pötttschingerinnen und Pötttschinger, schauen Sie neben Ihren vielen Verpflichtungen im Alltag immer wieder auf sich und Ihren Körper, denn Sie haben nur den einen!

Aus der Gemeindestube



Kinderkrippe: Petra Mitteregger, Nicole Alzano, Margret Michalitsch, Brigitte Pranger, Ines Zsalsik mit ihren Schützlingen



Kindergarten: Ina Schubert, Cornelia Poremba, Sabine Schügerl, Verena Windisch, Andrea Döller-Noss, Tanja Ilias, Heidi Steiger, Andrea Gullner, Eveline Harden, Liane Marchhart, Lissi Metzger



Gmoabus: Karin Schweiger, Burhan Karaca, Barbara Pachler. Leider nicht am Foto: Grete Kern

Ich möchte an dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an alle unsere Gemeindebediensteten aussprechen – sie leisten so unglaublich viel! In Pötttsching haben wir so viele soziale Einrichtungen und Errungenschaften, die für uns nicht mehr wegzudenken bzw. schon eine Selbstverständlichkeit geworden sind. Deshalb möchte ich hier all jene vor den Vorhang holen, die meist im Hintergrund ihre Arbeit verrichten.

Bgm.in Karin Lehner



Nachmittagsbetreuung in der Volksschule: Sabine Hofer und Sabine Masznitz



Gemeindevorstand: Ursula Brandstätter, Cornelia Wesselich, Andrea Mayer, Martina Pichler, Daniela Kutrowatz, Alexandra Rauner



Bauhof: Heinz Eckhardt, Michaela Pfeifer, Gerhard Wessely, Kurt Treitl, Harald Döller, Robert Ohrner, Helmut Kraut, Andreas Michalits



Hauskrankenpflege: Manuela Stangl, Marites Knotzer, Monika Luckinger, Maria Steiger, Karin Pauer, Gabriele Fischer, Sonja Pfister



Sozialzentrum: Romana Ebner und Viktoria Hauptmann



Raumpflege Volksschule: Estella Prünner und Isabelle Verstichelen



Raumpflege Kindergarten: Ildikó Khawaja und Krippe: Daniela Ciuta



Meine sehr geehrten Pötschingerinnen und Pötschinger,

ich möchte Sie hier über aktuelle Projekte in unserer Gemeinde informieren.

In einem Gespräch mit der Neuen Eisenstädter Siedlungsgenossenschaft haben wir einige

Vereinbarungen getroffen: Uns wurde zugesichert, dass die Reihenhausanlage in der Raiffeisengasse im Herbst fertig werden soll. Außerdem werden alle Probleme, die durch den Bau verursacht werden, speziell was die Straßensituation betrifft, umgehend durch den Bauträger bereinigt. Diesbezüglich stehen wir laufend im Austausch.

Ich weiß von einigen besorgten Mitbürgern, dass die quer über die Straße laufenden Asphalt-Wulste in der Haupt- und Wiener Neustädter Straße (die „Hupferl“) für Unmut sorgen. Dies sind nur provisorische Verschlüsse, die entfernt werden, sobald die Erdarbeiten zur Erneuerung der Wasser- und Gasleitungen in der Lichtenwörther Gasse abgeschlossen sind. Diese Querungen werden eben mit der bestehenden Oberfläche der og. Straßen gestaltet. Die Erneuerung der Hausanschlüsse von Gas und Wasser in der Lichtenwörther Gasse ist im Gange. Parallel dazu wurden bereits die Arbeiten zu deren Neugestaltung ausgeschrieben. Beim Verfassen dieser Zeilen waren die Angebote eröffnet und in Prüfung durch das zuständige Planungsbüro. Die Vergabe erfolgt in der Gemeinderatssitzung Ende März. Mit dem Planungsbüro haben wir außerdem vereinbart, dass wir mit jener Baufirma, die als Bestbieter hervorgeht, Gespräche führen werden, dass einzelne Anrainer in der Lichtenwörther Gasse die Möglichkeit bekommen sollen, auch privat Asphaltierungsarbeiten durchführen zu lassen.

Mit dem Tauwetter und den Bauarbeiten kommt es derzeit wieder zu vermehrter Staubbildung. Die Gemeindearbeiter werden selbstverständlich bei großer Staubbelastung (und wenn kein Regen zu erwarten ist) die Straße aufspritzen, sodass die Staubentwicklung so gut es geht, eingedämmt wird. Mit der Firma Strabag wurde auch die Fertigstellung der Straße in der Gärtnersiedlung vereinbart – dies sollte noch vor dem Sommer passieren. Sobald alle Blindanschlüsse für diverse Versorgungsleitungen für die hintere Seite der Siedlung fertig verlegt sind, wird mit der Asphaltierung begonnen. Dadurch wird verhindert, dass die neu asphaltierte Straße irgendwann wegen eines eventuell neuen Hausanschlusses erneut aufgegraben werden muss. Ich weiß, dass es durch die diversen Bauarbeiten laufend zu Unannehmlichkeiten kommt. Ich bitte Sie um Verständnis und möchte mich für Ihre bereits aufgebrachte Geduld bedanken. Sollte es zu gravierenden Problemen kommen, kontaktieren Sie uns – wir werden versuchen, eine Lösung zu finden. Ich möchte Ihnen hiermit schöne Tage im beginnenden Frühling wünschen. Feiern Sie ein friedliches Osterfest. Allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich erholsame Ferien,

herzlichst, Ihr

Guido Steiger, Vizebürgermeister



Liebe Pötschingerinnen! Liebe Pötschinger!

Was gibt es Neues in Pötsching? Die aktuellen Informationen zu dieser Frage möchte ich hier wieder aus persönlicher Sicht weitergeben.

Das Wichtigste natürlich gleich zu Beginn: Wir haben eine neue Bürgermeisterin. Karin Lehner wurde in der Gemeinderatssitzung vom 3.2.2017 gewählt und hat damit die Amtsgeschäfte von Herbert Gelbmann übernommen. Ich möchte ihr an dieser Stelle noch einmal gratulieren, und ich werde alles geben, damit eine gute Zusammenarbeit zustande kommt. Herbert Gelbmann wünsche ich auch noch einmal alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Die Grundlage für unsere gemeinsame Arbeit ist das Gemeindebudget: Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2016 weist Einnahmen in Höhe von ca. 5,2 Millionen Euro und einen IST-Überschuss aus den Vorjahren in Höhe von ca. 900 Tsd. Euro aus. Diesen Einnahmen von insgesamt rd. 6,1 Millionen Euro stehen Ausgaben im Haushaltsjahr 2016 von ca. 4,8 Millionen Euro gegenüber. Zusätzlich ist auch noch die Rücklage aus dem BEGAS-Verkauf in Höhe von rd. 750 Tsd. Euro vorhanden. Dieser große finanzielle Polster ist sehr beruhigend, da im heurigen Jahr die Langzeitbaustelle in der Lichtenwörther Gasse abgeschlossen werden soll. In der vor kurzem stattgefundenen Gemeinderatssitzung am 27.3.2017 wurde die Auftragsvergabe für die Straßenarbeiten, neue Parkplätze und einen neuen Gehsteig beschlossen. Hier sind Ausgaben von rd. 1 Million Euro vorgesehen. Geplant ist, dass diese Arbeiten im Jahr 2017 noch fertig gestellt werden und damit die Unannehmlichkeiten für die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gasse endlich ein Ende haben.

Ab der hoffentlich schon bald beginnenden Badesaison gibt es im Schwimmbad eine neue Pächterin der Badkantine. Claudia Pacchiani wird sich in Zukunft auch um das Wohl der Badegäste kümmern. Ich bedanke mich für ihr Engagement und wünsche ihr alles Gute und viel Erfolg!

Neuen Zuwachs hat erfreulicherweise auch unsere heimische Wirtschaft bekommen. Im Feber eröffnete Nina Mannsberger im Gebäude der FFD in der Industriestraße ihr Nagelstudio Masterpiece Nails & More. Auf diesem Wege wünsche ich ihr noch einmal alles Gute und viele Kundinnen!

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern schöne Osterfeiertage und einen schönen Frühling. Genießen Sie die Tage in der Sonne und erholen Sie sich ein wenig vom Arbeitsstress.

Mag. Petra Pankl, Vizebürgermeisterin

Verschönerungsverein

Im Winter konnten Sie schon die Vorteile der neu gestalteten Wege im Friedhof genießen. Nun werden die Arbeiten fortgesetzt – das Bepflanzungskonzept von Prof. Maria Auböck wird sukzessive umgesetzt werden – d.h. zusätzlich zu den schon gesetzten Bäumen werden auf den Freiflächen zwischen den Gräbern Sträucher gesetzt, die rosa und weiß blühen werden. Die vorhandenen Wasserstellen werden neu gestaltet, sowie die Bepflanzung um das Friedhofs-kreuz, die Glocke und die Leiden-Christi-Säule. Weiters wird neben der Leichenhalle vor der Tafel mit dem Plan des Friedhofes ein zentraler Gedenkplatz geschaffen. Von Spezialisten wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass von den hohen Bäumen in und um die Hartigruft für die BesucherInnen des Friedhofs eine erhöhte Gefahr ausgeht, und die Gemeinde und die Familie Hartig in diesem Bereich einer verstärkten Verkehrssicherungspflicht nachkommen müssen. Daher werden die Bäume einem sorgfältigen Rückschnitt unterzogen werden, um die Gefahrenquellen zu beseitigen. Gleichzeitig wird aber auf das Wohl der Bäume geachtet werden. Der Friedhof soll auch mit mehreren Sitzgelegenheiten ausgestattet werden. Sie, liebe PötttschingerInnen, haben die Möglichkeit, eine Bank zu spenden – auf Wunsch wird Ihr Name auf der Bank vermerkt. Ein Dank



sei heute schon an den Pensionistenverband Ortgruppe Pötttsching unter Obfrau Micheline Grasl ausgesprochen – er übernimmt die Kosten für eine Bank. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte unsere Damen im Gemeindeamt oder Susanna Steiger-Moser.

Der Verschönerungsverein wird sich wie schon bisher für unser Ortsbild einsetzen, auch wenn es momentan mit den vielen Bauarbeiten schwierig ist. Ein Dankeschön an alle im gesamten Gemeindegebiet, die sich bis jetzt dafür eingesetzt haben und jene, die es auch in Zukunft tun werden. Für Ihre finanzielle Unterstützung mittels des beiliegenden Erlagscheines sind wir wie immer sehr dankbar. Ebenso dankbar sind wir für jede neue helfende Hand, die ab sofort gerne mitarbeiten möchte. Melden Sie sich!

KARIBU CARE Einsatz für Kinder in Kenia



Seit vielen Jahren ist der Pötttschinger Verein KARIBU care in Kenia (Ostafrika) im Einsatz um Waisenkindern Bildung zu schenken. Mehrere Trinkwasserbrunnen wurden in diversen Regionen Kenias errichtet, Sachgüter wurden an Schulen und Krankenhäuser verteilt, und mittler-

weile leitet der Verein den selbst errichteten KARIBU care Kindergarten erfolgreich. Die Kinder erhalten durch die Unterstützung von Paten in Österreich, Deutschland und der Schweiz den kostenlosen Zugang zu Bildung, Nahrung und Medizin. Somit sind die Grundbedürfnisse der Voll- und Halbwaisen gesichert. Und obwohl es immer wieder mal Rückschläge in den letzten Jahren gab, so blickt das ehrenamtliche Team in Österreich positiv in die Zukunft des Vereins und auf dessen Ziele, bedürftigen Kindern langfristig zu helfen. In Kenia hat vor wenigen Wochen ein weiteres Schuljahr begonnen. Durch die Unterstützung unserer Paten konnten wir zwölf weitere Kinder im Kindergarten aufnehmen. Viele der Kinder, die bereits die dreijährige Ausbildung im Kindergarten abgeschlossen haben, besuchen bereits die nahe gelegene Volksschule. Das ehrenamtliche Team des Vereins bedankt sich sehr für die großartige Unterstützung und freut sich, Sie bei dem einen oder anderen Charity-Event im Sommer begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen rund um den Verein KARIBU care erhalten Sie auf unserer Webseite www.karibucare.com

Spender werben Spender

Immer weniger Spender.

Jährlich werden bis zu 400.000 Blutkonserven für Kranke und Verletzte benötigt. Aber nur 3,1 Prozent der Österreicher spenden regelmäßig Blut. Und immer weniger Menschen sind bereit, ihr Blut freiwillig und unentgeltlich einem anderen Mitmenschen zu geben. So kann es immer wieder zu Engpässen in der Versorgung kommen.

Sie sind ein Vorbild.

Um die Blutversorgung zu sichern, suchen wir besonders engagierte Menschen, denen das „Leben Retten“ im Blut liegt und die auch andere dafür begeistern. Wir bitten Sie, verstärkt in Ihrem persönlichen Umfeld für das Blutspenden zu werben.

Gehen Sie gemeinsam!

Jeder, der sich an seine erste Blutspende erinnert, weiß, mit wie vielen Fragen, aber auch Unsicherheit und Angst das „erste Mal“ verbunden sein kann. Umso leichter fällt es, wenn man dabei von jemandem begleitet wird, den man kennt und dem man vertraut. Als Dankeschön für Ihre persönliche Werbung schenken wir Ihnen eine exklusive „Bluttasche“, die wir für Sie bei der nächsten Blutspende bestellen.



Nähere Informationen unter:

<http://www.rotekreuz.at/blutspende/spender-werben-spender/> oder bei Ortsstellenleiter Florian Hermann.

Nächste Blutspende:
Sa, 20.5.2017, 15:00 bis 19:00 Uhr
Feuerwehrhaus Pöttching

Landeskulturpreis an Christa Prets

Die Kulturpreise 2016 des Landes Burgenland wurden am Mittwoch, 14. Dezember 2016, im Rahmen eines Festaktes im Kultur- und Kongresszentrum Eisenstadt überreicht. Landeshauptmann Hans Niessl und Kulturlandesrat Helmut Bieler zeichneten sechs Persönlichkeiten für besondere Leistungen in verschiedenen Kategorien aus.

Den Würdigungspreis für Darstellende Kunst, Film und Video erhielt MEP a.D. Christa Prets. Die ehemalige burgenländische Kulturlandesrätin und Abgeordnete zum Europäischen Parlament, wo sie Kultur-Sprecherin für die Fraktion der Europäischen Sozialdemokratie war, habe Kultur stets ermöglicht und gestaltet. Mit dem höchst erfolgreichen Festival auf Burg Forchtenstein sei es ihr, der Präsidentin des Festivals, gelungen, ein junges Publikum zu Theater und Kultur im weitesten Sinn heranzuführen.

HR Prof. Mag. Julius Koller erhielt den Würdigungspreis für Musik, die freie Schriftstellerin und frühere Moderatorin des Club 2 Marianne Gruber jenen für Literatur und Publizistik für ihr vielfältiges literarisches Schaffen. Reg. Rat Hans Spiess wurde für seinen mehr als dreißigjährigen Einsatz für Erwachsenenbildung und Volkskultur ausgezeichnet, HR Univ.-Prof. Dr. Alois Herzig wurde der Würdigungspreis für Wissenschaft zuerkannt – der wissenschaftliche Leiter des Nationalparks (seit 1993) gelte als „grünes Gewissen“ des Burgenlandes. Der Maler und Grafiker Wolfgang Horwath erhielt den Würdigungspreis für bildende Kunst und Fotografie.



LR Helmut Bieler, MEP a.D. Christa Prets, LH Hans Niessl

Die Kultur sei auch „ein Motor des Miteinanders und der Menschlichkeit“, stellte Landeshauptmann Hans Niessl in seiner Ansprache fest. Dem müsse die Politik Rechnung tragen. „Dazu gehört eine Kulturpolitik, die Offenheit, Vielfalt, Innovation und Kreativität fördert; die dafür sorgt, dass möglichst viele Menschen am kulturellen Leben teilhaben können. Die Kulturpreisträger stehen für den kulturellen Reichtum des Landes. Sie sind es, die die Kultur mit Leben erfüllen und für viele Menschen erlebbar machen.“

Internationaler Frauentag



Frauentag 2017 in Pötttsching. Die SPÖ Frauen haben zum Frauenkulturheuren geladen und Großartiges wurde geboten! Über 100 BesucherInnen (nicht nur Damen) folgten der Einladung und den interessanten Vorträgen von Literatur, über Wein, Kunst sowie einem historischen Rückblick auf die Rolle der Frau und deren Gegenwart. In der Literatur gibt es viele verschiedene Frauenbilder, nicht alle entsprechen der modernen Version. Edith Glöckl trug ausgewählte literarische Texte zu diesem Thema vor. Nadine Lenzinger legte den Fokus mit ihren eigenen Texten auf die heutige Erwartungshaltung der Gesellschaft gegenüber Frauen und schilderte ihre Erfahrungen aus einer ganz persönlichen Perspektive. Auch Gerlinde Wilfinger war zu Gast, präsentierte ihre Produkte und erzählte von ihrer Arbeit als Weinbäuerin. Kathi Leitgeb entführte uns in die Märchenwelt und schilderte ein besonderes und auch zu hinterfragendes Frauenbild in verschiedenen Erzählungen. Die Gäste des Frauenkulturheuren konnten auch die Werke der Malerinnen Sabine Hofer, Heide Kriegler-Prets und Stefanie Hacker bewundern, deren Bilder Pötttsching in früheren Zeiten zeigen. Zwischen den verschiedenen Programmpunkten wurde fröhlich gegessen und getrunken und alle amüsierten sich prächtig. Der diesjährige Frauenkulturheuren war wirklich ein absolutes Highlight.



Bgm.in Karin Lehner bedankte sich bei den bisherigen SPÖ Frauenvorsitzenden Martina Reischer, Edith Eckhardt, Susanna Steiger-Moser und der derzeitigen Vorsitzenden Beate Csenar – nicht im Bild: Irene Izmenyi



KEM Leithaland

Die Gemeindevertreter der 9 KEM-Gemeinden haben am Donnerstag, den 2. 3. 2017 in Müllendorf gemeinsam den Weiterführungsvertrag für 3 Jahre mit dem Klimafonds unterschrieben. Dadurch kann auch weiterhin auf Bundesfördermittel aus einem eigenen KEM-Topf zugegriffen werden. „Es ist schön, erfolgreich in der Region, für die Region zu arbeiten, um die angepeilten Energie-Ziele zu erreichen,“ blickt Bürgermeister aus Zillingtal und Sprecher der ARGE Leithaland, Johann Fellingner, zuversichtlich auf die nächsten Jahre.

Die Erfolgsstory der Klima und Energie Modellregion Leithaland wird mit interessanten Projekten in den kommenden Jahren weitergeschrieben. Vor allem in den Gemeinden haben wir vor, einiges umzukrempeln. Um die Energiekosten noch besser überprüfen zu können, soll in den Gemeinden eine Energiebuchhaltung eingeführt werden. Alte Ölkessel sollen durch hocheffiziente Pelletsanlagen ersetzt werden und so nicht nur CO₂ sondern auch Kosten einsparen!

Es ist auch künftig wieder geplant, interessante, topaktuelle Themen in Form von Informationsveranstaltungen gemeinsam mit Spezialisten aus der Region zu präsentieren. Diesmal werden wieder Photovoltaik, alternative Mobilität, Energiesparen und Energiekostensparen auf der Agenda stehen, aber auch Themen wie zB. Stromspeicher werden nicht zu kurz kommen. Ebenso ist wieder geplant, eine gemeinsame Beschaffungs- oder Einkaufsaktion über die KEM Leithaland zu organisieren. Durch die in der ersten KEM-Phase erfolgreich umgesetzten Aktionen, wie zum Beispiel der LED-Ankaufsaktion, der Thermographieaktion, der Heizungspumpentauschaktion oder der PV-Überprüfung mit Drohne, konnten bereits signifikante Einsparungen in unseren Haushalten erzielt werden!

Aber auch die Gemeinden haben bereits einiges umgesetzt! So wurden schon knapp 1000 Straßenbeleuchtungen auf LED umgerüstet, 150 kW peak Photovoltaik auf Gemeindegebäuden und zusätzlich 100 kW peak auf öffentlichen Gebäuden installiert. Im Bereich der Elektromobilität wurden 3 Elektrofahrzeuge in den kommunalen Dienst gestellt und damit begonnen,



Die Gemeindevertreter nach der Unterzeichnung des Weiterführungsvertrages v.l.n.r.: Bgm. Radatz, Leithaprodersdorf, Bgm. Heidenreich, Großhöflein, Bgm. Lampel, Neufeld, Bgm. Lehner, Pötttsching, GV Hahn, Pötttsching, Bgm. Fellingner, Zillingtal, Bgm. Wolowiec, Wimpassing, Bgm. Mezgolits, Steinbrunn, Bgm. Huf, Müllendorf

die Ladeinfrastruktur in unserer Region zu errichten. Dies ist nur eine kleine Auswahl an Projekten, die erfolgreich etabliert werden konnten.

Wir freuen uns schon darauf, mit Unterstützung der gesamten Modellregion auch weitere gemeinsame Projekte umsetzen zu dürfen.

Auch weiterhin steht für Details und Informationen, aber auch für alle weiteren Fragen rund um das Thema Energie der Modellregionsmanager Ing. David Locsmandy unter 0664/8294344 und david@locsmandy.at zur Verfügung. Persönlich erreichbar jeweils am Montag (8-16 Uhr) und Freitag (8-14 Uhr) im Modellregions-Büro in Steinbrunn, Obere Hauptstraße 1 (gleich neben dem Gemeindeamt)

Bleiben Sie immer am Laufenden und besuchen Sie uns auch im Internet! Infos gibt's auch unter: www.klimaundenergiemodellregionen.at und unter www.facebook.com/KEMLeithaland

Pötttschinger Vereinsstammtisch



Beim Vereinsstammtisch am 22. März konnte Bürgermeisterin Karin Lehner die Vertreter vieler Pötttschinger Vereine begrüßen. Thema war unter anderem das sehr erfolgreiche Vereinsfest im letzten September, dessen Reinerlös der Erhaltung des Meierhofes zugute kommt. Außerdem schaute Bgm. a.D. Herbert Gelbmann einen Sprung vorbei, um sich auch in seinem Namen für die langjährig gute Kooperation zwischen der Gemeinde und den Vereinen zu bedanken.



FASCHINGSUMZUG DES MUSIKVEREINES Faschingdienstag, 28. Feber 2017 „Karneval der Tiere“



Ja, Hahn und Tiger wissen, mit wem man sich verbünden sollte, wenn man durstig ist...

Liadnbering Teufeln

... wir erhalten Brauchtum: Fasching

Lustige Abwechslung – Krampusse mal nicht in schauriger Montur! Am Faschingsdienstag veranstaltete der Musikverein Pötttsching den traditionellen Faschingsumzug in Pötttsching unter dem Motto „Karneval der Tiere“. Die Liadnbering Teufeln stachen mit ihrer MSC Madagaskar in See und unterstützten den Musikverein bei seinem Umzug durch die Gassen. Nicht wie wir sie sonst kennen mit Maske und Fell, sondern als Tiere aus dem Animationsfilm „Madagaskar“ verkleidet. So trieben sich diesmal Pinguine, Lemuren, Giraffe, Nilpferd und Co. unter der Aufsicht des Zoowärters herum.

Nach dem närrischen Treiben konzentrieren sich nun die Liadnbering Teufeln voll und ganz auf die Vorbereitungen für ihren Heimlauf.



Ignaz Igel - der seeehr entspannte Kinderfreund hilft der Krebshilfe Burgenland



Doris Treitler, Inhaberin der Firma FADENSPIEL – SCHÖNES AUS STOFF, näht mit viel Liebe bunte Einzelanfertigungen aus originellen alten Stoffen, die sie auf diese Weise nachhaltig wiederverwertet.

Neben Taschen, Turnsackerln, Kosmetiktäschchen und mehr finden sich auch Tiere in ihrem Sortiment. Ihre neueste Entwicklung ist Ignaz Igel, der mit seinem freundlichen Gesicht und seiner Füllung aus duftenden Zirbenspänen innere Ruhe und Entspannung ausstrahlt – eine Wirkung, die er vor allem an Kinder weitergeben möchte. Nähere Informationen und Bilder zu den Produkten unter: www.facebook.com/fadenspiel

Astrid Gruber, Kinder-Fit-Instruktorin und Yoga-Lehrerin, hat sich sofort in den kleinen Ignaz verliebt und gleich ein eigenes Programm für Kinder mit ihm entwickelt. „SPÜR MIT MIR, SAGT IGNAZ IGEL“

lautet der Titel ihrer Sensorikschule. „Die Umwelt und sich selbst mit allen Sinnen wahrnehmen“, so das Motto des Programms. In der Sensorikschule fördert sie alle Sinne: Sehsinn, Hörsinn, Geruchssinn, Geschmacksinn, Tastsinn, Gleichgewichtssinn, Muskelsinn und Tiefensensibilität. Und Ignaz Igel hilft spielerisch dabei, ein Gefühl für Körper und Raum zu entwickeln. Das Programm ist für Kinder von 6-10 Jahren geeignet, Informationen unter:

astrid.anna@gmx.at.

Doris Treitler und Astrid Gruber wollen mit Ignaz Igel und der Sensorikschule auch helfen und spenden daher einen Teil ihrer Einnahmen der Burgenländischen Krebshilfe. Frau Mag. Andrea Konrad, Geschäftsführerin der Krebshilfe Burgenland, bedankt sich bei den Spenderinnen und wünscht viel Freude mit Ignaz Igel.

>> für Kinder von 6-10 BEZIRK EU • E • MA

ASTRID GRUBER
Yogalehrerin
Bewegungscoach
Kinder-Fit-Instruktor
Kinderkulturvermittlerin
Dipl. Kulturmanagerin

SPÜR MIT MIR, SAGT IGNAZ IGEL
Sensorikschule – die Umwelt und sich selbst mit allen Sinnen wahrnehmen

Ignaz Igel hat es nicht leicht: wenn er seine Freunde mal so richtig umarmen möchte sind seine Stacheln immer im Weg! Daher möchte Ignaz Igel lernen, wie er seine Sinne und seine Wahrnehmung schärfen kann um ganz besonders vorsichtig mit seinem Körper und seinen Stacheln umzugehen.

Kinder sind in unserer Zeit oft einer Reizüberflutung ausgesetzt – Signale und Reize können nicht mehr gefiltert werden. Um jedoch die Umwelt und sich selbst spüren und verstehen zu können, müssen Kinder alle Sinne sicher einsetzen und Informationen verarbeiten. In der Sensorikschule fördere ich alle Sinne: Sehsinn, Hörsinn, Geruchssinn, Geschmackssinn, Tastsinn, Gleichgewichtssinn, Muskelsinn und Tiefensensibilität. Ignaz Igel hilft spielerisch dabei, ein Gefühl für Körper und Raum zu entwickeln und zeigt zum Schluss den Kindern seine Lieblings-Entspannungsübung.

Dauer: 50 Minuten (1 Schulstunde)
Kosten: EUR 50,- pro Einheit (außerhalb der Bezirke EU, E & MA plus amtliches KM-Geld)
Pro gebuchter Einheit kommen EUR 5,- der Krebshilfe zugute

ganzjährig buchbar unter:
0650/3336966 oder astrid.anna@gmx.at

65
JAHRE



Samstag, 29. April 2017

- 16.30 Uhr Festzug zum Schwimmbad mit
dem Musikverein Pöttsching
Treffpunkt: Raiffeisenbank
- 17.00 Uhr Aufstellen des Kirtagbaumes
beim Schwimmbad
- 20.00 Uhr Unterhaltung im Meierhof mit den
„Goldbachbuam“

Sonntag, 30. April 2017

- 10.00 Uhr Feldmesse im Meierhof
- 11.00 Uhr Festakt
- anschl. Fröhschoppen mit
„Blechsound“

Die Landjugend Pöttsching freut sich auf Euren Besuch.

Der Reinerlös kommt einem gemeinnützigen Zweck zugute.



SJ Pötsching in Aktion

Ende Februar fand der Rodelausflug der SJ Bezirk Mattersburg statt. Auch wir haben uns diese Gelegenheit, den Zaubenberg unsicher zu machen, nicht entgehen lassen. Gemeinsam fuhren wir mit unseren Rodeln im Gepäck zum Semmering und statteten nach zahlreichen Rodelfahrten auch der Zaubervilla einen kurzen Besuch ab.



Politische Vernetzung steht bei uns an oberster Stelle. Das Wochenende von 04.03. bis 05.03. verbrachten wir, anlässlich des am 08.03. stattfindenden Internationalen Frauen-Kampftages, am Fem-Fest der SJ Burgenland in Kooperation mit der SJ Wr. Neustadt.



Ebenfalls am 08.03. setzten wir ein deutliches Zeichen anlässlich des internationalen Frauen-Kampftages. Doch nicht nur an diesem Tag, sondern auch das ganze Jahr über kämpfen wir gegen Rollenbilder und lassen uns nicht vorschreiben, wie wir zu leben haben.



Gmoa and More Akademie 2017



Wir gratulieren Rebecca Wenzl, Vorsitzende der SJ Pötsching, zur erfolgreichen Absolvierung der Gmoa and More Akademie. „Gmoa and More“ ist ein Projekt der SJ Burgenland in Kooperation mit dem Gemeindevertreterverband und dem Renner Institut. Die Zielgruppe der Gmoa and More Akademie sind Jugendliche zwischen 16 und 28 Jahren, die ihre Umgebung maßgeblich mitgestalten möchten. Erfahrene Vortragende vermitteln den Jugendlichen ihr Wissen in verschiedenen Modulen zu Themen wie Rhetorik, Jugendarbeit oder Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Nach sechs Modulen wurde Rebecca Wenzl ihr Zertifikat von Landesrätin Astrid Eisenkopf, in Anwesenheit von Bgm.ⁱⁿ Karin Lehner als unterstützende Kraft, überreicht. In Pötsching hat Jugendarbeit höchste Priorität – von Politikverdrossenheit keine Spur.



**Frohe Ostern wünscht
der Kleintierzuchtverein Pötsching**

ÖVP Pötttsching startete in die Ballsaison 2017

Eröffnet wurde der Ball von 16 jungen Damen und Herren mit einer wunderschönen Polonaise. Die Freude der Tänzerinnen und Tänzer übertrug sich gleich auf die Ballgäste und damit war die Stimmung von Anfang an sehr gut und ausgelassen. Die bekannte Sängerin Tina Well & Band spielte zum ersten Mal auf und sorgte für beste musikalische Unterhaltung im Ballsaal. Passend zum Motto des Balls gab es heuer ein Lebkuchenherz als Damenspende. Im Anschluss an die Verlosung im Ballsaal sorgten die Jugendlichen der Polonaise mit einer sehr gelungenen Mitternachtseinlage für viele Lacher und gute Unterhaltung. Zahlreiche Gäste feierten beim Pötttschinger DJ Unique im Keller weiter, der bis in die frühen Morgenstunden aufspielte.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren

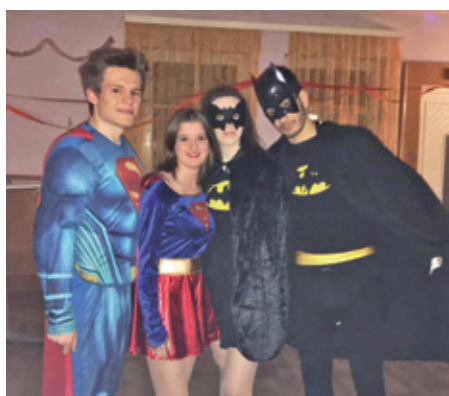


und Loskäufern, die mit ihrer Unterstützung diesen Ball erst möglich machten. Dankeschön sagen wir auch den beiden Choreographinnen

der Polonaise Riki John und Sabrina Diehs, sowie allen Mitgliedern der Volkstanzgruppe Pötttsching für die Mithilfe.



Sportler Gschnas am Faschingmontag



Arbeiterball der SPÖ beendet die Ballsaison

Traditionell ist der Arbeiterball der SPÖ Pötsching im Restaurant Der Reisinger der krönende Abschluss der jährlichen Ballsaison. Und in diesem Jahr war er ganz besonders gut besucht. Bgm.in Karin Lehner, Vize-Bgm. Guido Steiger und Martin Mitteregger begrüßten die ankommenden Gäste, die bereits beim Betreten des Ballsaales bester Stimmung waren.

Eröffnet wurde wie jedes Jahr mit einer spektakulären Polonaise des Jung-Damen- und Herren-Komitees, einstudiert unter der Leitung von Martina Hauptmann-Hirnschall und Carole Barbieux. Die Cadillacs sorgten mit mitreißender Musik für so manch geschwungenes Tanzbein bevor dann der zweite Höhepunkt des Abends, die Mitternachtseinlage, das Publikum hell auf begeisterte und zum Mitmachen animierte.

Es war wirklich eine außergewöhnliche Ballnacht,



da waren sich alle einig! Wenn man durch die Runde gefragt hat, bekam man überall dieselbe Antwort: „So eine tolle Stimmung wie heuer gab

es schon lange nicht mehr!“ Wir, die SPÖ Pötsching, können jedenfalls den Arbeiterball 2018 kaum erwarten!



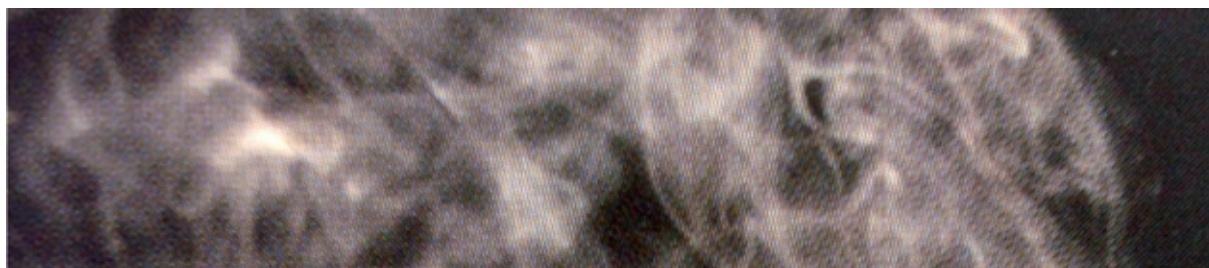
Fasching Vollgas



Was die Großen können, können die Kleinen schon lange: nämlich ordentlich feiern! Wer das bezweifelt, der war beim Kindermaskenball und in der Kinderdisco am 19. Feber im Pfarrheim nicht dabei!



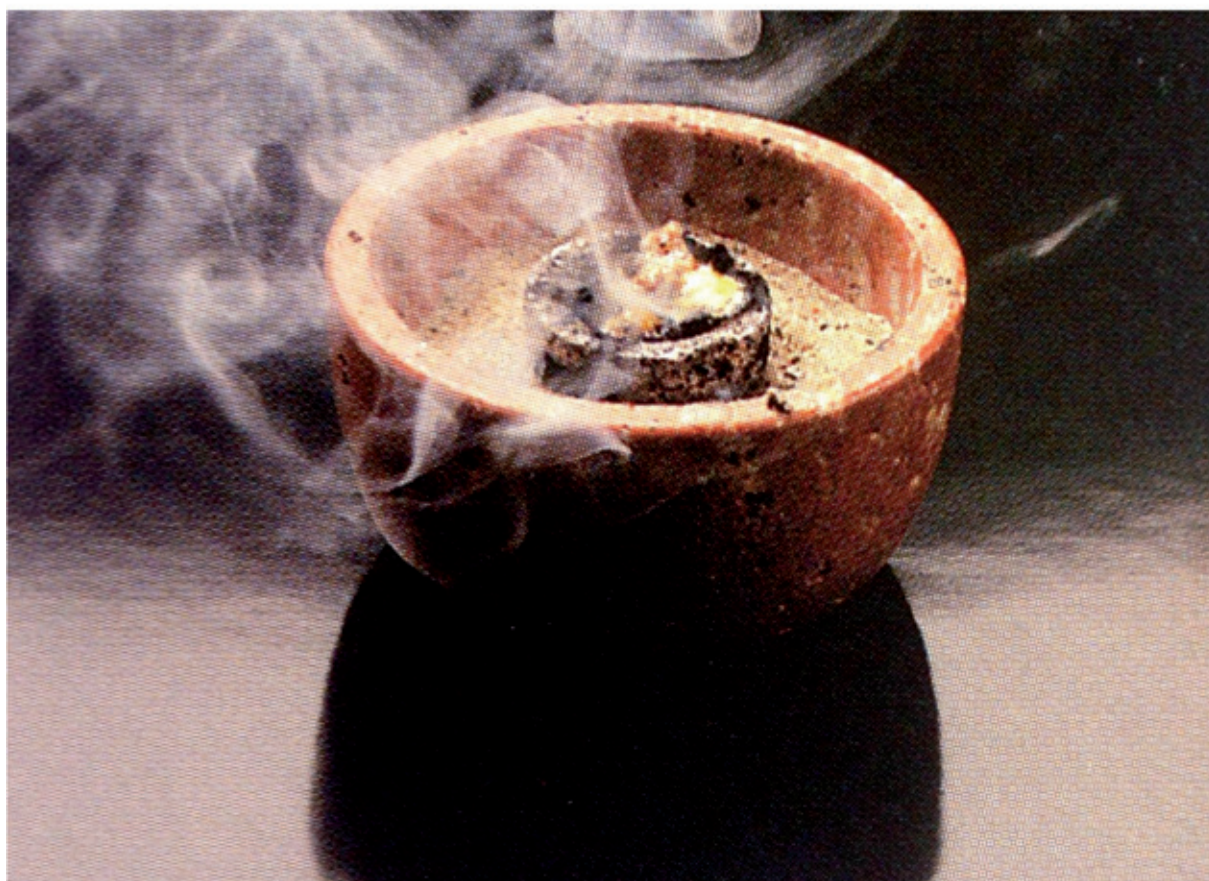
Auch Kinderfreunde-Landesobmann Andreas Posch durfte mitfeiern!



Eine Jahrtausende alte Tradition erlebt einen neuen Zeitgeist!

Räuchern für Körper, Geist und Seele mit Harzen und heimischen Kräutern

Einführung in Anwendung und Wirkung mit Edith Glöckl



AK Bücherei Pötsching

Dienstag, 25.4.2017, 19:00 bis ca. 20:30

(begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung in der Bücherei)

NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS

Neues aus der Bücherei am Friedhofsweg

Das Büchereiteam, bestehend aus Renate Ziegler, Edith Glöckl, Ingrid Simon, Robert Lubenik und Mag. Brigitte Wieser, lädt Sie sehr herzlich zu einem Besuch und der kostenlosen Nutzung der Bibliothek ein! Wir bemühen uns, das Angebot ständig um Bücher aus den aktuellen Bestsellerlisten zu erweitern, und nehmen auch gerne Wünsche unserer Kunden entgegen. Es wurden beispielsweise im Februar dieses Jahres 70 Neuerscheinungen eingestellt: DVDs für Kinder und Erwachsene, Hörbücher und Literatur für Kinder und Erwachsene.

Sie können unsere Bestände auch auf der Homepage der AK-Bücherei Eisenstadt durchsehen, wo es einen eigenen Link zur Bücherei Pötttsching gibt: <https://bgld.arbeiterkammer.at/service/buecherei/buechereipoettsching/index.html> Im dortigen Online-Katalog finden Sie neben der Liste aller verfügbaren Medien eine Rubrik mit den Neuanschaffungen. Sie können mittels der Symbole der rechten Seitenleiste zu einer kurzen Inhaltsangabe, und manchmal auch zu Rezensionen des jeweiligen Buches kommen. Die Einschreibung und die Entlehnungen sind, wie bereits erwähnt, kostenlos!

Um unsere Leser besser betreuen zu können, wurden nunmehr die Öffnungszeiten seit Jahresbeginn wie folgt geändert:

Dienstag	09:00 bis 12:00
Freitag	16:00 bis 18:30
Samstag	10:00 bis 11:30

Bücher stellen immer eine große Bereicherung dar und sind eine schöne Alternative zum nicht immer so toll attraktiven Fernsehprogramm...

Hier ein kleiner Auszug unserer Neuanschaffungen:



Bernhard Aichner, Totenrausch. Thriller (Totenfrau-Trilogie 3) Das furiose Finale!

Tom Hillenbrand, Gefährliche Empfehlungen. Ein kulinarischer Krimi.

Dr. med. Eckart v. Hirschhausen, Wunder wirken Wunder. Wie Medizin und Magie uns heilen. Ein heilsamer Blick auf die Wunderwelt der Heilkunst.

Paul Lendvai, Best of Paul Lendvai: Begegnungen, Erinnerungen. Reportagen, Artikel und Vorträge der letzten Jahre.

Neue Literatur für Kinder und Jugendliche – aus Platzmangel nur 3 der 30 Stück:

Michael Petrovits, Kung-Fu im Turnschuh.

Pete Johnson, Wie man seine voll peinlichen Eltern erträgt.

Nele Most, Wir besuchen unsere Wildtiere.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS ●●● AK-BÜCHEREI ●●● NEWS

Eröffnung: Masterpiece Nails & More

Seit 1. Feber ist Pötttsching um ein Unternehmen reicher: Nina Mannsberger eröffnete im FFD Gebäude in der Industriestraße 1 ihr Studio Masterpiece Nails & More. Nach vorhergehender Terminvereinbarung steht sie ab nun von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr zur Verfügung, um Ihre Fingernägel zu verschönern. Erreichbar ist Nina Mannsberger unter der Telefonnummer 0676 511 74 04 oder auf ihrer Facebook-Seite unter www.facebook.com/masterpiece.at

Bgm.ⁱⁿ Karin Lehner und SPÖ Bürgermeisterkandidat Martin Mitteregger statteten dem neuen Nagelstudio einen Antrittsbesuch ab, gratulierten herzlich und wünschten der Neo-Unternehmerin viel Erfolg und alles Gute.



Kinderkrippe!



Im Fasching ist es bei uns bunt zugegangen! Als Maler verkleidet hatten alle Kinder Spaß bei unserem Faschingsfest. Nach der Faschingskrappen-Jause, die uns von Fassadenprofi Stangl gespendet wurde, gab es ein lustiges Puppentheater und dann wurde gesungen und getanzt.





Natürlich waren wir auch auf dem Markt und ein paar von uns haben ein Plätzchen für eine Rast gefunden.

Anfang März haben wir uns ein Blumengeschäft in der Gruppe eingerichtet, natürlich haben wir vorher ein echtes Geschäft angeschaut und an vielen Blumen geschnuppert. Danken möchten wir Daniela Tschögl und ihrem Team für die Geduld, die sie aufgebracht haben UND für die Blumenspende. Diese haben wir gleich gemeinsam eingesetzt!

Im Rahmen des Elternabends im März ermöglichte die Gemein-



de einen Fachvortrag durch die Pötschinger Logopädin Klaudia Eckhardt. Mit großem Interesse verfolgten die Eltern den Vortrag zum Thema: „Die Sprachentwicklung von 0-3 Jahren“.



Kindergarten

Im Winter hatten wir wirklich viel Spaß im Kindergarten! Es war zwar sehr kalt draußen, aber das hat uns nichts ausgemacht. Wir haben uns einfach warm angezogen und sind Bobfahren gegangen. Dabei haben wir die Kälte ganz vergessen.

Außerdem wurden wir am 19. Dezember auf ein Kaiser-Kebab eingeladen. Hat super geschmeckt! Danke an Herrn Erkilic und sein Team!





Am 7. März haben wir unsere neue Frau Bürgermeisterin bei uns begrüßen dürfen. Zuerst haben wir ihr ein Ständchen gesungen, und dann hat ihr jeder von uns eine Rose überreicht. Das waren am Schluss ganz schön viele – ein riesiger Strauß. Wir haben uns über ihren Besuch sehr gefreut und wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg!



Als Piraten, Ritter, Burgfräulein, Hexen, Zauberer und Marienkäfer tanzten wir am Faschingmontag zum Themenfest der einzelnen Gruppen. Clowns, Elsas, Ninjakämpfer, Cowboys,... waren am Faschingdienstag beim Maskenball zu sehen. Mit köstlichen Krapfen, Semmeln und Salzgebäck gesponsert von Herrn Huber, s'Blau Eck und Blütencreationen Daniela Tschögl war auch der Hunger gestillt. Vielen Dank!



Kinderdorf Pötttsching

Weihnachten im Kinderdorf

Eine Zeit, bei der sich das Kinderdorf über besonders großartige Unterstützung freuen darf. Viele Spender helfen uns, die Wünsche der



Danke an den ADEG Bad Sauerbrunn

Kinder und Jugendlichen im Kinderdorf zu Weihnachten zu erfüllen.

Ein ganz besonders liebes Dankeschön gilt den Mitarbeitern der Firma Lidl in Müllendorf, die so liebevoll Weihnachtsgeschenke besorgen und

verpacken; der Familie Koppi, die die Herzenswünsche der Kinder am 24. Dezember erfüllte; und den Vienna Knights, die mit den Einnahmen



Danke den Vienna Knights!

ihres traditionellen Charity-Spiels den Kindern und Jugendlichen im Kinderdorf besonders dringend benötigte Sportartikel kauften.

Wir danken ganz herzlich den Unterstützern: Firma Bachler & Partners Pötttsching, Allianz-Pen-

sion-Vorsorgekassa Wien, ADEG-Meisterfrost GmbH Bad Sauerbrunn, Energie Burgenland Eisenstadt und den vielen Menschen, die uns mit



ihrer Geldspende ermöglichen, für unsere Kinder und Jugendliche wichtige Projekte im therapeutischen und erlebnispädagogischen Bereich umsetzen zu können. Und der Familie Preissegger in Pötttsching, die jedem unserer Kinder- und Jugendhäuser einen Christbaum spendete.

Winter

Der erste Schnee im Kinderdorf bereitete allen viel Freude. Schneeschaukeln, Bobfahren und Rodeln, Schneemann Bauen oder eine Schneeballschlacht, das macht allen großen Spaß. Auch unsere treuen Therapiepferde genießen die Wanderung in der Winterlandschaft. Gespannt und aufgeregt erwarteten die Kinder und Jugendlichen den Wintersporttag in Mönichkirchen, wo es bei einem lustigen Schiennen Preise zu gewinnen gab. Unter dem Motto „dabei sein und gemeinsam Spaß erleben“ freuten sich alle sehr auf die sportlichen Aktivitäten im Schnee.



Wintersportwoche auf der Postalm

Dank großzügiger Unterstützung von Hüttenchef Karl Hirschmanner durften auch heuer wieder knapp 45 Kinder und Jugendliche aus dem Kinderdorf Pötsching eine tolle Wintersportwoche auf der Salzburger Postalm verbringen. Von der Welserhütte aus ging es sowohl für unsere Anfänger als auch unsere Fortgeschrittenen Ski- und Snowboarder bei traumhaftem Winterwetter tagtäglich auf die Piste. Beste Verhältnisse ermöglichten somit ungetrübten Pistenspaß. Am Abend ging's auf der Welserhütte lustig weiter: Bei Gesellschaftsspielen oder spannenden Unterhaltungen ließ man den Abend



ausklingen, ehe die Kids müde, aber voller Erwartung für den nächsten Tag, ins Bett fielen. Mit vielen tollen Erinnerungen ging's nach einer sportlichen Woche wieder zurück ins Kinderdorf. Und schon jetzt freuen wir uns aufs nächste Jahr.



Zuckerbäckerball



© Ballguide-Fotoservice

Beim Zuckerbäckerball am 12.01.2017 in Wien durften 10 Kinder aus dem Kinderdorf für die Übergabe der Torten an die Ehrengäste, gemeinsam mit den Zuckerbäckerlehrlingen, auf die Bühne in der Wiener Hofburg.



© Foto Sulzer

Fasching

Lustig war das Faschings-Spielefest für die Kinder im Kinderdorf. Verkleiden, gemeinsam spielen und lachen bereitete allen großen Spaß.



Sozialzentrum



Die Pötschinger Line Dance Gruppe brachte mit ihrer Tanzvorführung Schwung in unseren Alltag.



Einen schönen Nachmittag feierten wir bei unserem Faschingskränzchen mit unterhaltsamer Musik von Franz, gutem Wein und leckerem Essen. Wir freuten uns sehr über den Besuch unserer Bürgermeisterin Karin Lehner und unseres Vizebürgermeisters Guido Steiger.



Im Rahmen der Firmvorbereitung besuchte uns ein Teil der Firmlinge. Wir verbrachten einen kurzweiligen Nachmittag bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und Gesellschaftsspielen.



Seniorenbund Pötsching



Wer sagt, dass man nicht auch im fortgeschrittenen Alter Fasching feiern kann? Nein, denn auch beim **Seniorennachmittag** ging es recht bunt und lustig zu. Die Besucher aus den Nachbarorten taten ebenfalls fleißig mit, und es war ein vergnüglicher Nachmittag. Natürlich gab es auch wieder köstliche Mehlspeisen und auch sonst

wurden wir wie immer rundum bestens von Richy versorgt. Ein paar Stunden, die für so manche Wiedersehen, Loslösen aus der Einsamkeit, Reden und Zuhören, Linderung der Schmerzen, und noch vieles mehr bedeuten.

Käthe Preissegger

Pensionistenverband Ortsgruppe Pötsching



Bei unserem Pensionistenfaschingskränzchen konnten wir viele Mitglieder und auch Freunde aus den benachbarten Ortsgruppen begrüßen. Flotte Tanzmusik und gute Stimmung unter unseren Gästen sorgten für ein gelungenes Fest.

Vorankündigung:

Am **Sonntag, den 23. 4. 2017** findet ab 14.00 Uhr im Sozialzentrum die **Hauptversammlung** statt.

Am **Donnerstag, den 11. 5. 2017** 14.00 Uhr laden wir beim **Muttertagsclub** mit Musik in den Gasthof zur Grenze zu einer Kaffeejause ein. Der **Sportspieletag** findet am Mittwoch, den **31. 5. 2017** von 10.00 bis 16.00 Uhr in Ritzing statt.



Wir lernen Korbflechten

Das Korbflechten war für unsere Großeltern noch eine übliche Winter-Beschäftigung, wird aber inzwischen nur mehr von wenigen Leuten beherrscht. Wir wollen mit unserem Kurs diese alte Handwerkskunst wieder aufleben lassen. Wilfried Felber aus Tschurndorf gibt dieses Können an Interessierte bei einem Tageskurs weiter, sodass danach den Teilnehmern bei Ideen und

Möglichkeiten des Korbflechtens keine Grenzen mehr gesetzt sind.

Der erste Termin: **Donnerstag, 6. 4. von 9.00 bis 17.00 Uhr** beim Grenzwirt. Alle drei Flechttechniken werden beim Flechten eines Korbes gelernt. Kurskosten: € 40,-/Person. Teilnehmer pro Kurs: 5 Personen. Wir können bei Bedarf natürlich auch weitere Termine vereinbaren.

Evangelische Tochtergemeinde Bad Sauerbrunn

Wir möchten Sie gerne über die nächsten Termine in der Evangelischen Tochtergemeinde Bad Sauerbrunn informieren und freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen:

Sonntag, 2. 4. 2017, 9.30: Gottesdienst in der Martin Luther Kirche

Mittwoch, 12. 4. 2017, 15.30: Gottesdienst im Landespflegeheim in Neudörf

Karfreitag, 14. 4. 2017, 15.00: Gottesdienst in der Martin Luther Kirche

Ostermontag, 17. 4. 2017, 9.30: Gottesdienst in der Martin Luther Kirche

Freitag, 28. 4. 2017, 18.00: Bibelgespräch in der Martin Luther Kirche

Sonntag, 7. 5. 2017, 9.30: Gottesdienst in der Martin Luther Kirche

Mittwoch, 17. 5. 2017, 15.30: Gottesdienst im Landespflegeheim in Neudörf

Freitag, 19. 5. 2017, 18.00: Bibelgespräch in der Martin Luther Kirche

Sonntag, 4. 6. 2017, 9.30: Gottesdienst in der Martin Luther Kirche

Freitag, 9. 6. 2017, 18.00: Lange Nacht der Kirchen in der Martin Luther Kirche – Wir freuen uns schon jetzt sehr auf einen Abend mit unterschiedlichsten Darbietungen und auf unsere Gäste! Dieser Abend wird sich dem Schwerpunkt „500 Jahre Reformation“ widmen.

Außerdem möchten wir Sie auf die Evangelische Familienberatungstelle aufmerksam machen. Neben der Beratung im Pötttschinger Sozialzentrum stehen wir auch jeden ersten Donnerstag im Monat jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Sakristei der Evangelischen Kirche Bad Sauerbrunn zur Verfügung. Telefonische Voranmeldung erbeten.



EHE- FAMILIEN- UND LEBENSBERATUNG
verschwiegen – kostenfrei – anonym - überkonfessionell

Adresse: 7033 Pötttsching, Sozialzentrum – Seestraße 1, **T 0699/188 77 111**

E-Mail: beratung.bgld@evang.at

Beratungszeiten nach Vereinbarung. Voranmeldung erbeten.

Pfarre Pötttsching

Neuer Priester



Ein dritter Priester im Seelsorgeraum: Anfang März durften wir nicht nur die Pfarre Sigleß neu in unserem Seelsorgeraum begrüßen, sondern auch unseren dritten Priester Pater Jacob.

Ich bin P. Jacob Parambanattu, komme aus Kerala, ein wunderschönes Bundesland in Südwesten Indiens. 1980 wurde ich als jüngstes von sechs Geschwistern geboren. Nach der Schule und Matura bin ich 1996 ins Priesterseminar eingetreten.

Nach der Priesterweihe im Dezember 2007 habe ich ein Jahr lang in einer Pfarre als Kaplan gearbeitet. Dann wurde ich in einem Kloster eingesetzt, wo wir eine große Gummipflanzung hatten. In dieser Zeit habe ich in verschiedenen Orten in Indien Volksmissionen und Schulexerzitien gehalten. Im Jänner 2015 bin ich nach Wien gekommen, wo ich meine Sprachschule gehabt habe. In den vergangenen zwei Jahren war ich als Kaplan in unserer Mariapfarre in Hernals tätig. Ab 1. März bin ich hier in unserem Seelsorgeraum.

Ich freue mich sehr auf die gemeinsame Arbeit mit meinen Mitbrüdern und mit Euch.

Pfarre Pötsching

Zum Essen eingeladen

Die Aktion des Fastensuppenessens wird seit 1958 in Österreich durchgeführt und fördert rund 100 Frauen-Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika. Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf ein Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilhabe.

„Das Fastensuppenessen der Katholischen Frauenbewegung ist eine politische Message“, sagte Bundespräsident Alexander Van der Bellen im Rahmen seines Besuchs beim diesjährigen Fastensuppenessen in Wien: „Der Ungleichverteilung des Wohlstands, der immer größer werdenden Kluft zwischen Arm und Reich gilt es entgegenzuwirken, weil sonst der Friede gefährdet ist.“

Ein solches Fastensuppenessen im Sinne der Solidarität findet jedes Jahr auch in der Pfarre



Pötsching statt. Dieses Jahr mit Rekordbeteiligung! Viele PötschingerInnen kamen am Sonntag, 12. März, ins Pfarrheim, um über den Tellerand hinauszuschauen und zu teilen. Es gab jede Menge köstliche Suppen, die von den Frauen der Caritas und der Katholischen Frauenbewegung serviert wurden. Unterstützt wurde die Aktion



vom Reisinger, von der Bäckerei Murnberger und von Daniela Tschögl.

Dieses gemeinsame Essen ist Gemeinschaft, ist Zeichen der Verbundenheit von Familien, Freunden, Pfarrmitgliedern – untereinander und mit Menschen in der ganzen Welt. Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen! Das konnten alle, die dabei waren, auch heuer wieder spüren.

Pfarrgemeinderatswahl am 19.3.2017

Wir bedanken uns bei allen, die bei der Vorwahl Kandidaten vorgeschlagen haben, und bei allen, die an der Pfarrgemeinderatswahl teilgenommen haben, sowie bei allen Kandidaten, die sich der Wahl gestellt haben. Es wurden die aufgestellten Kandidaten durch die Wahl bestätigt. Wir freuen uns schon auf die gute Zusammenarbeit in und für die Pfarre.



Pater Norbert Harm feierte am 14. 03. seinen 80. Geburtstag. Im Kloster in Maria Luggau fanden sich zahlreiche Gratulanten ein. Auch aus Pötsching reiste eine Gruppe an, um dem Jubilar persönlich zu gratulieren. Es ist erfreulich, dass sich Pater Norbert Harm nach seiner schweren Erkrankung wieder soweit erholt hat, dass er in kleinem Kreise die Hl. Messe feiern konnte.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Osterfest und laden euch recht herzlich ein, diese Tage gemeinsam zu feiern!

Palmsonntag:

10.00 Uhr Pötsching – Messfeier mit Palmweihe (Beginn: Stein der Begegnung)

Gründonnerstag:

19.30 Uhr Pötsching – Messfeier vom letzten Abendmahl anschl. Ölbergstunde

Karfreitag:

15.00 Uhr Pötsching – Kreuzwegandacht

19.30 Uhr Pötsching – Feier vom Leiden und Sterben Christi (Bitte eine Blume zur Kreuzverehrung mitbringen)

Karsamstag:

12.00 Uhr Pötsching – Mittagsgebet beim Hl. Grab

Ostersonntag:

05.00 Uhr Pötsching – Auferstehungsfeier anschl. Speisesegnung

Ostermontag

10.00 Uhr Pötsching – Messfeier

15.00 Uhr Pötsching – Emmausgang zum Satzfeld anschl. Andacht (Treffpunkt: Kirche)

Weitere Terminankündigungen:

21.5.2017 Erstkommunion (9.45 bei der Volksschule)

27.5.2017 Firmung (9.00 Pfarrkirche)

10.6.2017 Pfarrfest (17.00 Pfarrhof)

Union Volkstanzgruppe Pötttsching

Die letzten Monate waren für die Union Volkstanzgruppe Pötttsching sehr emotional – wir hatten wunderschöne und leider auch sehr traurige Zeiten.



und Spaß mit der Pötttschinger Jugend einstudiert und, sehr zur Begeisterung der Zuseher, von der Jugend wirklich toll präsentiert.

Am 5. Februar 2017 hatten wir unseren schon traditionellen Tanznach-



mittag im Toni Stricker Saal des Gesundheitszentrums in Bad Sauerbrunn. Es wurde ein abwechslungsreiches Programm an traditionellen und auch modern arrangierten Tänzen geboten. Unsere beiden Jungtänzerinnen Christina Haider und Lea Knotzer konnten ihre Volkstanzkünste zum ersten Mal vor Publikum zum Besten geben. Bruno Oitzl und Werner Tösserl unterstützten uns sowohl musikalisch als auch mit interessanten Geschichten rund um die präsentierten Volkstänze. In der Hälfte des Programmes stellte unser Obmann Angelo Hauptmann die Pötttschinger Tracht vor. Zwischen den Tänzen unterhielten Charly und Rikki Diehs sowie Jutta und Gerhard Wunderl das Publikum mit lustigen Mundartgeschichten. Den Nachmittag ließen wir bei einer gemütlichen Jause und einem wohlverdienten Glaserl Wein beim Heurigen ausklingen.



Das vergangene Jahr ließen wir mit einem interessanten Weihnachtsausflug nach Wien ausklingen. Wir besuchten die Ausstellung in der Votivkirche, wo wir Michelangelos einzigartige Bilder der Sixtinischen Kapelle bewundern konnten. Nach einem heißen Glas Weihnachtspunsch im Weihnachtsdorf beim Alten AKH beendeten wir den ereignisreichen Tag mit unserer Weihnachtsfeier bei Jussi's Schenke. Dort wurden wir von Klaudia Lehner mit köstlichen Speisen und Getränken verwöhnt. Das neue Jahr begann für uns mit einer tollen, sehr mitreißenden Polonaise der Pötttschinger Jugend beim ÖVP-Ball am 14. Jänner 2017 im Gasthof zur Grenze. Die traditionellen Tänze zu moderner Musik wurden von Angelo Hauptmann, Sabrina Diehs und Riki John mit viel Engagement

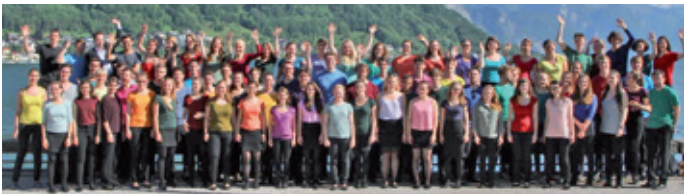
Am 21. Februar 2017 verstarb unser Obmann und lieber Freund Angelo Hauptmann. Unter großer Anteilnahme wurde Angelo am 3. März 2017 verabschiedet. Der Verlust für unsere Volkstanzgruppe aber auch – und vor allem – für uns persönlich ist unendlich groß. Angelo hat sein Leben unter anderem dem Bewahren und Weitergeben von Traditionen gewidmet. In unserer Gruppe war er unser Ruhepol, immer freundlich, großzügig und verlässlich.
ANGELO – IN UNSEREM HERZEN WIRST DU IMMER BEI UNS SEIN!



Frühlings- und Frühsommerprogramm

Zunächst die Information für alle, die sich am letzten Feberwochenende über die eigenartigen Klänge aus der Galerie im Meierhof gewundert haben: Ja, da war ein Dudelsack-Workshop. So, und jetzt in die Zukunft: Was bringt der kulturelle Frühling 2017? Am **21. April** legen wir los – oder besser gesagt nicht wir sondern die **Original AustroBuam**, die wir zu Gast beim FKK begrüßen dürfen. „Austropop goes Rock n' Roll“ heißt das Programm der fünf Mannen und verspricht einen musikalisch ordentlich leiwaunden Abend – von A wie Ambros bis W wie Worried Men Skiffle Group. Unter www.austrobuam.at kann man sich einige Kostproben gönnen. Die Pforten der Galerie im Meierhof sind ab 20.00 Uhr geöffnet, Eintritt ist freie Spende. Was müsst ihr noch wissen... ach ja: Durst und Hüftschwung mitbringen!

Am **Sonntag, den 21. Mai 2017** um 18 Uhr wird der Meierhof



Pötsching von den Stimmen eines gewaltigen Jugendchores erfüllt werden – die **Neuen Wiener Stimmen** unter der musikalischen Leitung von Christoph Wigelbeyer bieten ein Konzert frei nach dem Motto „Let us entertain you!“. Der Chor begibt sich auf eine bunte Reise in die Welt des Rock und Pop – mit Stücken von Queen, Robbie Williams, The Beatles, Phil Collins oder Rammstein (echt jetzt!). Die Sängerinnen und Sänger des Chores Neue Wiener Stimmen sind zwischen 16 und 26 Jahre alt, kommen aus verschiedensten Ländern, sowie ganz Österreich und – ganz wichtig – auch aus Pötsching. Übrigens, wer am 21. Mai nicht kann: Mit dem Programm, das in Pötsching geboten wird, tritt der Chor am 12. Juni im Mozartsaal des Wiener Konzerthauses und im Herbst beim Liszt Festival Raiding auf. Unser alljährliches traditionelles **Sommerkonzert** mit einem internationalen Jugendorchester findet übrigens nicht am 2. Juli, sondern am **Sonntag, den 9. Juli** wie immer im Hof des Meierhofes statt.

Und noch ein Aufruf: Der FKK Pötsching plant **Mundartlesungen**, zunächst beginnend mit Gedichten der Koryphäe des Peidschingarischn Fritz Stangl. Vorgetragen werden sollen diese Gedichte von Menschen, die dieser lokal begrenzten Eigenheit der Deutschen Sprache mächtig sind, sprich: von Pötschingern oder extrem sprachbegabten Zuigroastn.

Deshalb: Wenn Sie das hier lesen (und verstehen!) können und auch le-

sen wollen, melden Sie sich bitte bei Guido Steiger unter 0664 234 7270 – viel Spaß:

*Mit ollahound fia Sochn hom die Leit
a ba ins im Dorf a Freid,
friacha homs gessn a Zwielfbrot
oda was holt ghobt hom grod.
des Tostn, i kou ents ehrlich sogn,
liegt in Leitn stoak im Mogn,
dou homs a eiganas Gerät,
dou tostn olli, wias nia geht,
wous koan Tosta hom in Haus,
die richtn sich ounast eanan Schmaus,
mitn Begleisn, glaubts mas, Leit,
kou ma tostn kumout und gscheit*



Liebe Patrizia!

Du warst die Guten Werke, du warst Schlange, Zofe und Geliebte – auf der Theaterbühne. Abseits der Bühne warst du so viel mehr für uns!

Der Verlust einer Freundin ist kaum in Worte zu fassen...

Danke, dass du da warst!

**Die heurigen Mai-Feierlichkeiten finden diesmal am 28. April statt.
Genauere Informationen erhalten Sie noch rechtzeitig.**



Endlich wieder ein richtiger Winter!!



Kinderskikurs

Nachdem die letzten Jahre Schneemäßig nicht gerade berauschend waren, fanden an die 40 Kinder vom 28. 12. – 30. 12. 2016 in der Veitsch/Brunnalm winterliche Bedingungen vor. Bei akzeptablen äußeren Bedingungen wurden die Teilnehmer von den Ski-Instruktoren (vormals Ski-Lehrer) in den neuesten Carving-Techniken unterrichtet.

Auch etliche „Nachwuchs-Boarder“ machten dabei die gut präparierten Pisten unsicher.



von nicht beirren. Während manche Eltern (vor allem die Väter) in der wohligen warmen Hütte Zuflucht suchten, waren die Kinder vom Skifahren nicht abzubringen. Gemeinsam mit den Ski-Instruktoren verbrachten die skibegeisterten Kids einen tollen Tag in der Veitsch.

An den beiden folgenden Skitagen besserte sich das Wetter zusehends, sodass von optimalen Ski-Bedingungen ausgegangen werden konnte.

Eigentlich waren alle schon topmotiviert und bestens vorbereitet für die am 21.01.2017 angesetzten Ortsmeisterschaften. Aufgrund von technischen Problemen in der Veitsch konnte die Veranstaltung aber leider nicht durchgeführt werden.

Der kurzfristig erdachte Ausweichplan, die Meisterschaften auf der Weltcup-Strecke in Santa Ananas/Wiesen stattfinden zu lassen, konnte wegen einer Massenveranstaltung in Wiesen leider nicht umgesetzt werden. Für das nächste Jahr laufen jedoch schon gerüchteweise die Verhandlungen mit der Erdbeer-Gemeinde.

Anstelle der Ortsmeisterschaften fuhr eine kleine Gruppe von Skibegeisterten dennoch in die Veitsch. Sonne, blauer Himmel, tolle Pisten, ausreichend Schnee – so schön kann Skifahren sein. Schade für alle, die nicht mitgefahren sind.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Teilnehmer sowie auch der Gemeinde Pöttsching unter der Regentschaft von Neo-Bürgermeisterin Karin Lehner für die Mithilfe sowie an alle Sponsoren und Mitarbeiter für ihre Unterstützung.



Wochenendskikurs/Ortsmeisterschaft

Auch an den für 6., 8. und 15. 01. 2017 festgesetzten Familien-Skitagen war ausreichend Schnee vorhanden.

Obwohl am ersten Tag noch „Väterchen Frost“ und „Mütterchen Sturm“ ausgiebig in Erscheinung traten, ließen sich unsere Nachwuchsstars da-

Traditioneller Osterspaziergang

am 17. April 2017.

Treffpunkt um 9.00 Uhr
beim Hauptplatz



Die Tennissaison 2017 steht vor der Tür

Nachdem die Tennisplätze im Herbst 2016 einer Generalsanierung unterzogen wurden, begannen Mitte März die Vorbereitungen auf die neue Saison. Der Club wird ab heuer von einem zum Teil erneuerten Vorstand geführt. Nach ca. 25-jähriger erfolgreicher Arbeit zur großen Zufriedenheit aller Beteiligten legte Dr. Manfred Sket im Dezember 2016 die Obmannfunktion nieder und übergab sie an Dr. Gerhard Malainer. Neu in den Vorstand gewählt wurden der Pötschinger Nationalrat Rouven Ertltschweiger, MSc als Obmann-Stellvertreter und der Sigleßer Michael Einfalt als Sportleiter. Im Übrigen besteht der Vorstand aus den in der Vergangenheit bewährten Kräften, was Kontinuität in der Arbeit gewährleistet. Dabei sind besonders Johann Prünner, der nicht nur die Finanzen im Griff hat sondern als Seele des Vereins bezeichnet werden kann, und Brigitte Kern, die neben der Schriftführerfunktion auch ihr Organisations-talent einbringt, zu erwähnen. Auch Manfred Sket steht als Rechnungs-prüfer und mit Rat und Tat weiterhin zur Verfügung.

Hauptaufgabe wird es sein, den Mitgliedern optimale Spielbedingungen und Wohlfühlerlebnisse auf der Anlage zu bieten und weitere Pötschinger und Bewohner der Umgebung, darunter insbesondere auch Kinder und Jugendliche, für den schönen Sport Tennis zu gewinnen und zu begeistern. Da Tennis technische, körperliche und mentale Fähigkeiten fordert und fördert, kontaktfördernd, nicht sehr zeitaufwändig und wenig verlet-

zungsanfällig ist, stellt es eine ideale Freizeitbetätigung und körperliche Ertüchtigung für alle Altersgruppen dar.

Auch der Wettkampfgedanke wird im Tennisclub wieder groß geschrieben, indem wir mit insgesamt 14 Teams an den Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen. Dabei wird unser Damenteam 45+ auch heuer wieder die Bundesliga bereichern. Wir veranstalten auch wieder zwei hochrangige Einzel- und Doppeltourniere, nämlich ein ÖTV-Turnier Allgemeine Klasse vom 21. bis 24. April und ein BTV-Jugendturnier vom 27. bis 30. Juli. Beide Turniere versprechen hochklassiges Tennis, das sicherlich viele Zuschauer verdient und erfreut.

Wir werden über die einzelnen Aktivitäten im Laufe des Jahres über die Gemeindezeitung und diverse Aushänge näher berichten.

Alle neuen Interessenten für den Tennissport werden eingeladen, telefonisch (0660 257 63 55) oder per E-Mail (gerhard.malainer@hotmail.com) Gerhard Malainer oder einen anderen bekannten Tennisinsider zu kontaktieren.

Zum Schluss hoffen wir noch, dass der Wettergott das Gelingen unserer Tennissaison durch wenig Regen und wenig Wind unterstützt.

Viel Spaß auf der Tennisanlage wünscht allen Mitgliedern und allen Tennisinteressierten

Gerhard Malainer, Obmann des UTC Pötsching

5. Burgenländischer Frauenlauf 18. Juni in Bad Tatzmannsdorf Wir sind dabei!



Für interessierte Pötschingerinnen bieten wir einen Lauftreff an, um uns gemeinsam auf die 5 km Strecke vorzubereiten – egal ob **Laufen oder Nordic Walking!**

Ab 3. Mai, jeweils mittwochs um 18:30 Uhr, Treffpunkt Hauptplatz.

Keine Vorkenntnisse notwendig.

**Die Laufgruppe für ambitionierte Läuferinnen trifft sich
ab sofort jeden Montag um 18:00 Uhr.**

Es gibt keinen fixen Treffpunkt, wir möchten Abwechslung beim Laufen – frag einfach bei Dorli Fröch unter 0664 15 36 971 nach, wo das nächste Mal gestartet wird.

www.frauenlaufburgenland.at



Österreichische Wasserrettung



An unserem Kinderschwimmkurs nahmen auch dieses Jahr wieder viele Kinder in unterschiedlichem Alter teil. Zwei Teilnehmer konnten sogar die ÖWR-Schnorchelprüfung 1 ablegen, das Sprungbrett zum ÖWR-Einsatztaucher. Als Belohnung für ihren Fleiß bekamen alle Kinder eine Urkunde sowie eine Medaille. Viele Kinder absolvierten auch die ihrem Alter entsprechenden Schwimmprüfungen. (Früh-, Frei- oder Fahrtenchwimmer). Gratulation an die jungen Schwimmer!

Die langanhaltend tiefen Temperaturen dieses Winters machten es wieder

einmal möglich, Eisrettungsübungen abzuhalten, an welchen viele interessierte Kameraden(-innen) teilnahmen, viele davon zum ersten Mal. Die neuen Erfahrungen und die Erprobung diverser Rettungstechniken waren sehr wertvoll für uns.

Die jeweiligen wöchentlich stattfindenden Trainingseinheiten standen schon im Zeichen der bevorstehenden Einsatz- und Überwachungsaison.

Während der Wintersaison bildeten wir wieder viele Rettungsschwimmer aus, einige davon konnten wir für den aktiven ÖWR-Dienst begeistern, darunter auch ein neuer Auszubildner in unseren Reihen aus Pöttsching, Rettungsschwimmlehrer Joachim Hahn.

Am 5. März fand in Oggau unsere jährliche Jahreshauptversammlung statt, zwei Mitglieder der Einsatzstelle Pöttsching erhielten eine Ehrung vom Landesverband:

Josef Pankl – ÖWR Leistungsabzeichen in Silber

Christian Schmid – ÖWR Leistungsabzeichen in Silber

4 Mitglieder der Einsatzstelle nahmen am 3-tägigen Funkkurs zur Erlangung des SRC UKW-Betriebszeugnis II in Wien teil.

Infos und Bilder zu unserer Einsatzstelle finden sie unter: <http://b.owr.at>

Auch 2017 bleiben wir unserem Motto treu:

**Jeder Nichtschwimmer – ein Schwimmer,
jeder Schwimmer – ein Rettungsschwimmer**

ARENA NOVA

Erhältlich ausschließlich beim Kartenverkauf in der Arena Nova

ANGEBOT
für alle
Pötschinger

FRÜHLING VITAL & GENUSS

KRÖNEMIT
PRÄSENTIERT

28.-30. APRIL



SONDERTHEMEN: **MOTO NOVA**
LANDEBEN, E-MOBILITÄT

€ 2,00 NACHLASS

pro Ticket auf
den regulären Eintritt



DANKÜCHEN
Design House



DIE STEHAUF- MANDLN

14. Mai 2017
11 Uhr, Halle 3

Der Frühschoppen
voller Humor

**10%
RABATT**
in allen Kategorien



WOLFGANG AMBROS »PUR«

24. Mai 2017 20 Uhr, Halle 3

Wiener Neustadt - 02622/22360 - www.arenanova.com



Personelles



Die Gemeinde Pötttsching überbrachte Herrn **Johann RIEGLER**, ehemaliger Landesobmann und Ortsgruppenvorsitzender der Naturfreunde, die herzlichsten Geburtstagsglückwünsche zum 95iger. Sein Rezept: Immer in Bewegung bleiben!



Vize-Bgm. Guido Steiger überbrachte im Namen der Gemeinde Pötttsching Frau **Elfriede SKOTTON** die besten Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Wir bedauern das Ableben der Gemeindebürger

Juliana PANKL, gest. am 12.12.2016 im 93. Lj.
Theresia TÖSCH, gest. am 30.12.2016 im 90. Lj.
Rudolf MAROLD, gest. am 31.12.2016 im 67. Lj.
Anna WAGENHOFER, gest. am 12.01.2017 im 87. Lj.
Margarete UNGER, gest. am 21.01.2017 im 90. Lj.
Franz MAHR, gest. am 29.01.2017 im 95. Lj.
Irmtraud TINHOF, gest. am 11.02.2017 im 78. Lj.
Angelo HAUPTMANN, gest. am 21.02.2017 im 45. Lj.
Anna PAUER, gest. am 23.02.2017 im 83. Lj.
Patrizia POMBERGER, gest. am 03.03.2017 im 53. Lj.
Elfe MADER, gest. am 03.03.2017 im 76. Lj.
Werner MANNSBERGER, gest. am 14.03.2017 im 76. Lj.
Otto MANNSBERGER, gest. am 15.03.2017 im 84. Lj.
Gustav TRENNER, gest. am 24.03.2017 im 87. Lj.

Wir begrüßen unsere neuen Ortsbewohner

Paul Robert LEEB	am 14.12.2016
Emir SATILMIŞ	am 05.01.2017
Leopold Johannes MARCHHART	am 10.01.2017
Thomas DÖLLER	am 17.01.2017
Leon Felix SAKRAWA	am 22.01.2017
Emma KLIMENT	am 27.01.2017
Annika Helene KUCERA	am 17.02.2017
Lea Anna RIEGLER	am 25.02.2017

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

96. Geburtstag	
Emma DUCHEK	am 07.02.2017
95. Geburtstag	
Stefanie MONSBERGER	am 22.12.2016
Johann RIEGLER	am 06.02.2017
93. Geburtstag	
Edith RIEGER	am 12.02.2017
92. Geburtstag	
Theresia ECKHARDT	am 02.03.2017
91. Geburtstag	
Josef KIRCHENKNOPF	am 29.12.2016
Johann RIEGLER	am 23.03.2017
90. Geburtstag	
Theresia RIEGLER	am 15.12.2016
85. Geburtstag	
Horst WEDEKIND	am 21.12.2016
Hildegard MESZAROS	am 22.12.2016
Anna SCHAPPELWEIN	am 17.01.2017
80. Geburtstag	
Johann MARCHHART	am 21.12.2016
Edith JAHNEL	am 29.12.2016
Roman KNOTZER	am 06.01.2017
Stefanie HACKER	am 04.03.2017
Josef JAGSCHITZ	am 12.03.2017
Josefine VÖLKL	am 25.03.2017



SPIELPLAN

FRÜHJAHR 2017



RUNDE 16	Sonntag, 05. März um 13 ⁰⁰ / 15 ⁰⁰ Sieggraben : PÖTTSCHING	U23 :	KM 1 : 0
RUNDE 17	Samstag, 11. März um 13 ⁰⁰ / 15 ⁰⁰ PÖTTSCHING : Piringsdorf	U23 0 : 1	KM 2 : 2
RUNDE 18	Sonntag, 19. März um 13 ⁰⁰ / 15 ⁰⁰ Unterrabnitz : PÖTTSCHING	U23 2 : 3	KM 1 : 3
RUNDE 19	Sonntag, 26. März um 14 ⁰⁰ / 16 ⁰⁰ PÖTTSCHING : Antau	U23 :	KM :
RUNDE 20	Sonntag, 02. April um 14 ⁰⁰ / 16 ⁰⁰ Unterpullendorf : PÖTTSCHING	U23 :	KM :
RUNDE 21	Samstag, 08. April um 14 ⁰⁰ / 16 ⁰⁰ PÖTTSCHING : Frankenau	U23 :	KM :
RUNDE 23	Sonntag, 23. April um 14 ⁰⁰ / 16 ⁰⁰ Mannersdorf : PÖTTSCHING	U23 :	KM :
RUNDE 24	Sonntag, 30. April um 15 ⁰⁰ / 17 ⁰⁰ PÖTTSCHING : Lutzmannsburg	U23 :	KM :
RUNDE 25	Sonntag, 07. Mai um 15 ⁰⁰ / 17 ⁰⁰ Dörfel : PÖTTSCHING	U23 :	KM :
RUNDE 26	Samstag, 13. Mai um 15 ⁰⁰ / 17 ⁰⁰ PÖTTSCHING : Markt St. Martin	U23 :	KM :
RUNDE 27	Samstag, 20. Mai um 16 ⁰⁰ / 18 ⁰⁰ Bad Sauerbrunn : PÖTTSCHING	U23 :	KM :
RUNDE 28	Samstag, 27. Mai um 15 ³⁰ / 17 ³⁰ PÖTTSCHING : Unterfrauenhaid	U23 :	KM :
RUNDE 29	Samstag, 03. Juni um 15 ⁰⁰ / 17 ⁰⁰ Hirm : PÖTTSCHING	U23 :	KM :
RUNDE 30	Samstag, 10. Juni um 15 ⁰⁰ / 17 ⁰⁰ PÖTTSCHING : Raiding	U23 :	KM :



EBSG

ERSTE BGLD
GEMEINNÜTZIGE
SIEDLUNGS-
GENOSSENSCHAFT

Auch in
Pötsching bauen
wir leistbar weiter:
Florianigasse

wir bauen für sie leistbare reihenhäuser und wohnungen!



Ausstattungen tipptopp!

Bei unseren Wohnungsanlagen wird besonderer Wert auf die Ausstattung gelegt. Großzügige Spiel- und Grünflächen sowie zahlreiche PKW-Abstellplätze spiegeln das auch im Außenbereich wider.



An alle 60+ gedacht.

Die Generation 60+ ist rüstiger denn je. Das erfordert auch ein Umdenken im bedarfsgerechten Wohnbau. Die Wohnanlagen erfüllen in puncto Barrierefreiheit, Sicherheit, Betreuung und Pflege alle Erwartungen.



Massives Wohnerlebnis.

Viele unserer Reihenhäuser zeichnen sich durch Massivbauweise mit Kellergeschoss, Erdgeschoss und Obergeschoss aus. Inkludiert ist auch oft ein Carport mit jeweils 2 PKW-Stellplätzen.



Alle Informationen zu unseren bestehenden und geplanten Projekten finden Sie auf unserer Website!

EBSG

SÜD
RAUM

STADT
RAND
SÜD

Unternehmensgruppe EBSG

www.ebsg.at